

Aktennotiz

Thema: **Energieleitbild 2020**
Rechenschaftsbericht über das Energieförderprogramm
2022

Datum: 12. Januar 2023

Verfasser: Erwin van Bouwelen, Stv. Leiter Bau und Planung

Verteiler: Energiekommission
Bau und Planung
Gemeinderat

Zusammenfassung

Zwischen dem 1. Januar und dem 31. Dezember 2022 wurden bei der Abteilung Bau und Planung 70 Energiefördergesuche eingereicht (Vergleichsperiode 2021 = 50). 67 (48) Gesuche wurden bewilligt, eines (1) wurde zurückgezogen und zwei (1) mussten abgelehnt werden, weil sie zu spät eingereicht wurden.

Bei 25 (14) Liegenschaften wurden alte Öl-, Gas- und Elektroheizungen durch moderne, sparsame Heizsysteme ersetzt. Für die energetische Sanierung der Gebäudehülle wurden 19 (14) Fördergesuche bewilligt. In 1 (0) Fall erfolgte die Sanierung gar nach Minergie-Standard, hingegen beantragte niemand einen Förderbeitrag für ein Minergie-Neubauprojekt (1). 8 (11) Liegenschaftseigentümer entschieden sich dazu, Solaranlagen auf ihren Dächern zu installieren. Im Rahmen von Neu- oder Umbauprojekten wurden 3 (1) Grauwasser- und 1 (0) Wärmerückgewinnungsanlage bezuschusst. Vom Angebot zur Förderung von Einzelbäumen, welche der Stadtkühlung oder der ökologischen Vielfalt dienen, wurde 4 (0) Mal Gebrauch gemacht. Zusätzlich erhielten 6 (7) Gebäudeeigentümer einen Förderbeitrag für die Erstellung einer umfassenden, energetischen Gebäudeanalyse.

Die Bauherrschaften investierten für ihre Energiesparmassnahmen insgesamt 3 195 546 Franken (2 681 264). Die zugesicherten Förderbeiträge der Gemeinde für alle berechtigten Massnahmen zusammen beliefen sich auf 222 507 Franken (178 725). Die ausbezahlten Förderbeiträge zu Lasten der Erfolgsrechnung per Stichtag 31. Dezember 2022 betragen insgesamt 231 866 Franken (163 129), budgetiert waren 100 000 Franken für das zu Ende gegangene Jahr. Der durchschnittliche Förderbeitrag pro Gesuch belief sich demnach auf 3 321 Franken (3 724).

Obwohl sich bereits früh im Jahr abzeichnete, dass die budgetierten Fördermittel für das laufende Jahr nicht ausreichen würden, entschied der Gemeinderat, am Förderprogramm festzuhalten und für energetische Massnahmen weiterhin Beiträge zuzusichern. Dies auch vor dem Hintergrund, dass seit Bestehen des kommunalen Förderprogramms noch nie alle budgetierten Mittel ausgeschöpft worden sind (2014 bis 2021; Budget = CHF 1 010 000; Rechnung = CHF 542 739; Minderaufwand = CHF 467 261 oder 46 %). Die Situation in Ennetbaden widerspiegelt sich auch auf Kantonsebene, wo der Grosse Rat ebenfalls über Zusatzkredite für das kantonale Gebäudeprogramm zu entscheiden hatte.

Besonders zu Buche schlug in diesem Jahr die Auszahlung eines einzelnen Förderbeitrags für die Komplettsanierung einer Arealüberbauung, wofür ein Betrag von 40 000 Franken ausgerichtet wurde (EN 2020-05).

Tabellarische Übersicht (Zusammenfassung aus detaillierter Statistik):

Anzahl eingereichte Fördergesuche 2022 total (Stk.)	70
Anzahl bewilligte Fördergesuche 2022 total (Stk.)	67
Investitionskosten Bauherren für förderberechtigte Massnahmen total (CHF)	3 195 546
Förderbeitrag Gemeinde zugesichert (CHF)	222 507
Durchschnittlicher Förderbeitrag pro bewilligtem Gesuch (CHF)	3 321
Durchschnittlicher Förderbeitrag im Verhältnis zu den Investitionskosten (%)	6.8
Ausbezahlte Förderbeiträge 2022 für Gesuche 2022 (CHF)	74 041
Ausbezahlte Förderbeiträge 2022 für Gesuche aus Vorjahren (CHF)	157 825
Ausbezahlte Förderbeiträge 2022 total (CHF)	231 866

4.1.1 Sanierung Gebäudehülle	19	Isolierte Gebäudehülle = 2 342 m ² Investitionskosten Bauherr = CHF 1 472 560 Förderbeiträge Gemeinde = CHF 66 586
4.1.2 Sanierung/Umbau Minergie	1	Investitionskosten Bauherr = CHF 85 000 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 7 000
4.1.3 Neubau Minergie	0	-
4.2.1 Wärmepumpen	24	21 x Luft/Wasser; 3 x Erdsonden Investitionskosten Bauherr = CHF 1 300 854 Förderbeiträge Gemeinde = CHF 108 000
4.2.2 Holzheizungen	1	Investitionskosten Bauherr = CHF 50 000 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 5 000
4.2.3a Thermische Solaranlagen	1	Kollektorfeldgrösse = 12.2 m ² Investitionskosten Bauherr = CHF 20 000 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 3 050
4.2.3b Photovoltaikanlagen	7	Modulfläche = 346 m ² ; Leistung = 69 kWp Investitionskosten Bauherr = CHF 210 834 Förderbeiträge Gemeinde = CHF 15 058 *)
4.2.4 Grauwasseranlagen	3	Tankinhalt/Volumen = 20.3 m ³ Investitionskosten Bauherr = CHF 30 446 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 10 082
4.2.5 Wärmerückgewinnungsanlagen	1	Investitionskosten Bauherr = CHF 6 064 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 1 819
4.3.2 Gebäudeanalysen	6	Investitionskosten Bauherr = CHF 11 030 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 3 300
4.3.3 Einzelbäume	4	Anzahl gepflanzter Bäume = 11 Stk. Investitionskosten Bauherr = CHF 8 758 Förderbeitrag Gemeinde = CHF 2 612

*) Die Beitragshöhe der Gemeinde beträgt 50 % der EIV Pronovo AG. Wo die Abrechnung der Pronovo AG zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses noch nicht vorlag, wurde der Beitrag gemäss Tarifrechner unter www.pronovo.ch eingesetzt. Eine entsprechende Korrektur nach Vorliegen sämtlicher Pronovo-Abrechnungen bleibt vorbehalten.